

Anfrage Nr. 0016/2013/FZ
Anfrage von: Stadträtin Deckwart-Boller
Anfragedatum: 06.02.2013

Beschlusslauf

Letzte Aktualisierung: 30. April 2013

Betreff:

Einrichtung von Gemeinschaftsschulen

Im Gemeinderat am 06.02.2013 zu Protokoll genommene Frage:

Stadträtin: Frau Deckwart-Boller

Ich habe eine Frage, die die Einrichtung von Gemeinschaftsschulen betrifft: Wie wird die Elternschaft darüber informiert. Gibt es eine Informationsveranstaltung, wann und wo, und wie wird die ganze Angelegenheit beworben?

Meine zweite Frage betrifft die IGH (Internationale Gesamtschule Heidelberg): Ich hatte Ende letzten Jahres eine Frage zu einem Zaun gestellt, der gebaut werden soll. Das wird in der Gesamtlehrerkonferenz der IGH im Moment heftig diskutiert. Die GGH (Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz) soll um die Internationale Gesamtschule Heidelberg (IGH) nach den Baumaßnahmen einen Zaun bauen.

Die Antwort, die ich damals bekommen habe, war für mich nicht so zufriedenstellend. Ich möchte gerne noch einmal nachfragen, ob ein Zaun gebaut wird und wie die Bürgerbeteiligung dazu aussieht?

Antwort:

zu Frage 1)

- Informationen der Elternschaft zu den beiden genehmigten Heidelberger Gemeinschaftsschulen ab 2011
- Öffentliche Veranstaltungen zum Thema Gemeinschaftsschule im Rahmen des Gremiums Schulentwicklung:
 - Auftaktveranstaltung mit Frau Dr. Ruep zum Thema Gemeinschaftsschule
 - Folgeveranstaltung mit dem Schulentwickler Peter Fratton: „Lernen neu denken“
- Bericht Schule und Bildung 2012: Seite 46 fortfolgende
- Elterninformationsabende für Viertklasseltern im Oktober 2012: Gemäß Absprache mit dem Staatlichen Schulamt Mannheim informierten die beiden Schulleitungen in allgemeiner Form (weil vor der Genehmigung) über diese neue Schulart in allen Stadtteilen.
- Schulwegweiser 2013: Information zu den Informationsveranstaltungen der Geschwister-Scholl-Schule (GSS) am 20.02.2013 und 06.03.2013 von jeweils 18.00 bis 19.00 Uhr und den Tag der Offenen Tür am 21.03.2013 17.00 bis 19.00 Uhr
- Waldparkschule (WPS): Infoveranstaltung am 20.02.2013 und Tag der Offenen Tür, Termin auf der Homepage der Schule

- Weitere Informationen zum Thema Gemeinschaftsschulen im Info-Teil des Schulwegweisers 2013: Interview mit Herrn Schulrat Endrik Ebel, Staatliches Schulamt Mannheim zum Thema Gemeinschaftsschule
- Informationen auf den Homepages der Schulen
- Flyer zum Thema Gemeinschaftsschule der GSS und WPS (erstellt im Februar 2013, teils mit Unterstützung des Amtes für Schule und Bildung) wurden auch über das Amt für Schule und Bildung an alle Schulen verteilt
- Auftaktveranstaltung im Rathaus unter Leitung von Herrn Bürgermeister Dr. Gerner mit den Schulleitungen, Staatlichem Schulamt Mannheim, Gesamtelternbeirat, Vertretern der Fraktionen, BMB etc. am 11.03.2013
- Informationsveranstaltungen der Fraktionen vor Ort in den Stadtteilen
- Presse regional seit der Antragstellung im Oktober 2012:
 - Abgestimmte Pressearbeit zum Thema Gemeinschaftsschule mit dem Stadtblatt:
 - Interview mit Herrn Brühl Thema Gemeinschaftsschule, Stadtblatt Nr. 10, 06.03.2013
 - Stadtblatt Nr. 6, 06.02.2013
 - Stadtblatt, 07.11.2012
 - Presseveröffentlichungen der Rhein-Neckar-Zeitung (RNZ) zum Thema Gemeinschaftsschule in Heidelberg:
 - RNZ, 20/21.10.2012 und 25.09.2012, RNZ, 20.02.2013 , 21.02.2013, 04.02.2013
- Anmeldetage an den beiden Gemeinschaftsschulen 20. und 21. März 2013

zu Frage 2)

Umzäunung der Internationalen Gesamtschule:

Bereits seit Jahren hat die Stadt gerade auch an der IGH große Probleme durch Vandalismusschäden, die vor allem nachts und am Wochenende verursacht werden. Trotz der Satzung über die Benutzung der öffentlichen Kinderspielplätze der Stadt Heidelberg (zu denen alle Schulhöfe zählen), wurden die darin enthaltenen Nutzungszeiten nicht beachtet, sondern das Außengelände der IGH war auch außerhalb dieser Nutzungszeiten trotz polizeilicher Kontrollen oft Treffpunkt für viele und vielfältige Besucher.

Vor Schulbeginn müssen die Hausmeister regelmäßig Unrat vor den Eingängen der Schule beseitigen – nicht selten handelt es sich dabei auch um Scherben, Reste hochprozentiger alkoholischer Getränke und diverse Gegenstände, die auf illegalen Drogenkonsum hinweisen.

Mit Projektstart und der Übergabe an die Bau- und Servicegesellschaft mbH (BSG) wurde die Chance genutzt, dem **ausdrücklichen Wunsch der Schule** auf Sicherstellung des Zutritts des Schulgeländes von Unbefugten gerecht werden zu können und somit Gefahrenpotential auszuräumen, indem das Schulgelände eingezäunt werden soll.

Die Zugänglichkeit des Schulgeländes während der Betriebszeiten (Schule, Halle, Schwimmbad) wird in keiner Weise beeinträchtigt. Auch außerhalb der Betriebszeiten stehen die Flächen der Öffentlichkeit wie bisher auch zur Verfügung, was die Satzung der Stadt Heidelberg über die Benutzung der öffentlichen Kinderspielplätze regelt. Insofern entsteht für die Bürgerschaft kein Nachteil, weshalb auch kein Bürgerbeteiligungsverfahren eingeleitet wurde.

Der Gemeinderat wurde unter anderem auf der Sitzung am 29.11.2012 über die geplante Umzäunung informiert. Diese ist Teil des Projektvertrages und somit vom Gemeinderat auch beschlossen. Die Umzäunung war bereits ebenfalls Thema im Bezirksbeirat Rohrbach.

Sitzung des Gemeinderates vom 23.04.2013

Ergebnis: behandelt